

## Nummer in Leipzig.

5157. **Kochhue, A. v.**, Auswahl dramatischer Werke. 5. Bd. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{2} \text{ f}$   
**Lindauer'sche Buchh.** in München.
5158. **Militär-Catalog.** Verzeichniß kriegswissenschaftl. u. kriegsgeschichtl. Werke aus den J. 1859—1867. Zusammengestellt v. Th. Trautwein. gr. 8. Geh.  $3\frac{1}{4} \text{ N}\mathcal{R}$
- Lubrecht & Co.** in Stuttgart.
5159. **Simon's Trost u. Hülfe allen Denjenigen, welche an den üblichen Folgen der Dünanie ob. Selbstschwächung leiden.** 22. Aufl. br. 8. Geh.  $\frac{1}{4} \text{ f}$   
**Oldenbourg** in München.
5160. **Zeitschrift f. Biologie** v. L. Bühl, M. Pettenkofer, L. Radkofer, C. Voit. 3. Bd. 1. Hft. Lex.-8. pro cpl.  $* 4\frac{2}{3} \text{ f}$   
**Vanse'sche Verlagsb.** in Weimar.
5161. **Rost, A.**, dramatische Dichtungen. 4. Lfg. gr. 8. Geh.  $* 9 \text{ N}\mathcal{R}$   
 Inhalt: Das Regiment Madlo. Trauerspiel.  
**J. A. Verthes** in Gotha.
5162. **Fabri, F.**, kirchenpolitische Fragen der Gegenwart. 3. Ausg. gr. 8. Geh.  $\frac{2}{3} \text{ f}$
5163. **Krißler, H.**, Humanität u. Christenthum. 2. Bd. Cultur u. Kirche. gr. 8. Geh.  $* 2 \text{ f}$
- Ph. Neclam** juu. in Leipzig.
5164. **Shakspeare's Dramen.** Nr. 25. 16. Geh.  $* 2 \text{ N}\mathcal{R}$   
 Inhalt: Viel Lärm um Nichts. Lustspiel in 5 Akten. Uebers. v. A. Fischer.  
**Nossberg'sche Buchh.** in Leipzig.
5165. **Handelsgesetzbuch**, allgemeines deutsches, f. das Königr. Sachsen. Mit e. ausführl. Sachregister. 5. Aufl. 8. Geh.  $\frac{1}{3} \text{ f}$   
**Tannier'sche Buchh.** in Danzig.
5166. **Segerström, A. v.**, Vorbeekanz. Gedichte histor. Inhalts aus dem Kriegs-Jahre 1866. 8. In Comm. Geh.  $\frac{1}{3} \text{ f}$   
**Schulbuchhandlung** in Schleswig.
5167. **Hansen, R.**, die Union im Zusammenhang der Zeitgeschichte. Ein Vortrag. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4} \text{ f}$   
**Schulze'sche Buchh.** in Oldenburg.
5168. **Archiv** f. die Praxis d. gesammelten im Großherzogth. Oldenburg geltenden Rechts. 10. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cpl.  $* 1\frac{1}{2} \text{ f}$   
**Schwann'sche Verlagsb.** in Cöln u. Neug.
5169. **Bock, F.**, das monumentale Rheinland. Autographische Abbildgn. der hervorragendsten Baudenkmale d. Mittelalters am Rhein u. seinen Nebenflüssen. 2. Lfg. Imp.-Fol. Geh.  $* 1 \text{ f}$

## Voigt in Wolfenbüttel.

5170. **Darstellung**, anschauliche, der alten Geschichte in ihren Haupt-Begebenheiten. Zusammengestellt nach Weber, Dittmar, Pütz etc. 2 Blatt. gr. Fol.  $* 2\frac{1}{3} \text{ f}$

## Vogt in Leipzig.

5171. **Beiträge** zur Geschichte der Völker Mittelasiens. 1. Bd. gr. 8. Geh.  $* 2\frac{1}{3} \text{ f}$

Inhalt: Untersuchung üb. die Kasimofischen Zaren u. Zarewitsche v. W. Weljaminof-Zernof. Aus d. Russ. übers. v. J. Th. Zenker. 1. Thl.

5172. **Böhtingk, O., u. R. Roth**, Sanskrit-Wörterbuch. 34. Lfg. gr. 4. St. Petersburg. Geh.  $* 1 \text{ f}$

5173. **Hankel, H.**, Vorlesungen üb. die complexen Zahlen u. ihre Functionen. 1. Thl.: A. u. d. T.: Theorie der complexen Zahlensysteme insbesond. der gemeinen imaginären Zahlen u. der Hamilton'schen Quaternionen. gr. 8. Geh.  $* 1 \text{ f} 24 \text{ N}\mathcal{R}$

5174. **Kant's, I.**, sämmtliche Werke. In chronolog. Reihenfolge hrsg. v. G. Hartenstein. 2. Bd. gr. 8. Geh.  $* 1\frac{1}{2} \text{ f}$

5175. **Kauffmann, N.**, Beitrag zur Kenntniss v. Pistia texensis Klotsch. gr. 4. St. Petersburg. Geh.  $* 8 \text{ N}\mathcal{R}$

5176. **Kokscharow, N. v.**, üb. den russischen Orthoklas. gr. 4. St. Petersburg. Geh.  $* \frac{1}{3} \text{ f}$

5177. **Kowalevsky, A.**, Entwicklungsgeschichte der einfachen Ascidien. gr. 4. St. Petersburg. Geh.  $* \frac{1}{2} \text{ f}$

5178. **Maximowicz, C. J.**, Revisio hydrangeearum Asiae orientalis. gr. 4. St. Petersburg. Geh.  $* 23 \text{ N}\mathcal{R}$

5179. **Mélanges mathématiques et astronomiques** tirés du Bulletin de l'acad. impér. des sciences de St.-Petersbourg. Tome IV. Livr. 1. Lex.-8. St.-Petersbourg. Geh.  $* 18 \text{ N}\mathcal{R}$

5180. — physiques et chimiques tirés du Bulletin de l'acad. impér. des sciences de St.-Petersbourg. Tome VII. Livr. 2. Lex.-8. St.-Petersbourg. Geh.  $* 23 \text{ N}\mathcal{R}$

5181. **Mémoires de l'académie impériale des sciences de St.-Petersbourg.** VII. Série. Tome X. Nrs. 15 et 16. et Tome XI. Nrs. 1—3. gr. 4. St.-Petersbourg. Geh.  $* 2 \text{ f} 23 \text{ N}\mathcal{R}$

5182. **Owsjannikow, Ph.**, u. A. Kowalevsky, üb. das Centralnervensystem u. das Gehörorgan der Cephalopoden. gr. 4. St. Petersburg. Geh.  $* 27 \text{ N}\mathcal{R}$

## Weber in Leipzig.

5183. **Schöppner, A.**, Hausschäß der Länder- u. Völkerkunde. 2. Aufl. 1. Lfg. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{3} \text{ f}$

5184. **Weber's illustrierte Katechismen.** Nr. 35. 8. Geh.  $* \frac{1}{3} \text{ f}$   
 Inhalt: Katechismus der Geographie. Von R. Vogel. 2. Aufl., besorgt v. D. Delitsch.

## Nichtamtlicher Theil.

## Die Firma Velhagen &amp; Klasing.

Bon den Hrn. Velhagen & Klasing in Bielefeld ist vor kurzem ein neuer Verlagskatalog erschienen, dem sich als Vorwort die Geschichte ihrer Handlung vorangestellt findet. An jener Stelle aber möchte die dankenswerthe Skizze nur von Wenigen beachtet worden sein, während dieselbe doch so ansprechend und lehrreich ist, daß sie gewiß von Jedermann mit Interesse gelesen wird. Wir können es daher uns nicht versagen, ihren Inhalt, in der Annahme von der gesälligen Erlaubniß der Hrn. Verfasser, hier zur allgemeineren Kenntniß zu bringen; derselbe lautet wie folgt:

„Die Firma Velhagen & Klasing wurde im Jahre 1835 begründet, indem August Klasing in das seit zwei Jahren bestehende Geschäft von August Velhagen eintrat.

„August Velhagen, Sohn eines Stifts-Amtmanns in Quernheim unweit Bielefeld, geboren am 4. October 1809, hatte seine Schulbildung auf dem Bielefelder Gymnasium empfangen und war dann nach vorheriger Absolvirung seines Militärjahres in das geachtete Geschäft von J. D. Sauerländer in Frankfurt a. M. in eine dreijährige Lehre (1829—31) getreten, nach deren Ablauf und nach Erlangung der gesetzlichen Concession er in Bielefeld eine Buchhandlung unter der Firma August Velhagen begründete.

„August Klasing, Sohn einer bemittelten Handwerkersfamilie, geboren zu Bielefeld am 8. October 1809, war ebenfalls ein Schüler des Bielefelder Gymnasiums und erlernte dann den Buchhandel in vierjähriger Lehre (1825—29) bei Wilh. Starke in Chemnitz, dessen kleines und in alternden Formen geführtes Geschäft ihn hauptsächlich in Bindfadenknüpfen, Liniiren, Journalwechseln und andern ähnlichen Arbeiten beschäftigte, die ihm aber wenigstens viel Zeit ließen, seinem Drange nach literarischer Ausbildung nachzuleben und seine innere Welt auszubauen. Nachdem er dann als Gehilfe  $2\frac{1}{2}$  Jahre in dem alten und respectablen Hause Joh. Ambros. Barth in Leipzig gearbeitet, mußte er sein Militärjahr ableisten, worauf er noch ein Jahr bei C. G. Kunze in Mainz und  $\frac{1}{2}$  Jahr bei A. Marcus in Bonn arbeitete. Entschlossen, nunmehr seinen eigenen Herd zu gründen, entschied er sich für Münster, ließ sich aber durch freundliches Entgegenkommen seines ehemaligen Mitschülers Velhagen und durch die dem Westphalen eigene Unabhängigkeit an die Heimat bestimmen, seinen Plan aufzugeben und in das Geschäft seines Freundes als Theilhaber unter der erweiterten Firma: Velhagen & Klasing (August 1835) einzutreten.

„Der Entschluß war von beiden Theilen fühl und kaum verständig. Denn Bielefeld war damals ein gar kleiner Ort (von etwa